

31.12.08

Silvester!

**Startschuss für das Jubiläumsjahr anlässlich des 100-jährigen Jubiläums beim TB Weilheim ist erfolgt. Silvesterparty übertrifft alle Erwartungen!**



So schnell und überzeugend die Idee einer Silvesterparty - als Eröffnung des Jubiläumsjahres des Turnerbundes Weilheim - auch entstanden war, so zögerlich und mit flauem Magengefühl machte sich die Vorstandschaft und der Festausschuss an die Organisation. Es gab - abgesehen von der vielen Arbeit - zahlreiche Fragen, die gut durchdacht sein wollten. Kommt die Veranstaltung der traditionellen Jahresabschluss- und Weihnachtsfeier oder dem beliebten Theaterabend in die Quere? Wer sorgt für eine reibungslose Bewirtung und für eine abwechslungsreiche Unterhaltung ohne dass die eigenen Vereinsmitglieder damit belastet werden? Wie können möglichst viele Gäste aller Altersgruppen angesprochen werden? Dies alles unter dem Aspekt, dass viele Silvester traditionell im Rahmen der Familie oder der engsten Freunde verbringen möchten und eben nicht mit "Irgendjemand" oder gar im schlimmsten Fall mit Arbeit.

Doch unter der Obhut und natürlich auch der Verantwortung des Vorsitzenden Raimund Merz und dem Team seiner Vorstandschaft konnte das Turnrat- und Festausschussmitglied Axel Kleinbeck sein Organisationstalent voll ausüben und die Fäden entsprechend ziehen. Er war es an erster Stelle, der jegliche Bedenken, dass der Start in ein hoffentlich grandioses Jubiläumsjahr misslingen sollte, ausräumte und neben der Aufgabenverteilung und -kontrolle auch selbst tatkräftig Hand anlegte.

Nachdem der Kartenverkauf bereits zeigte, dass das Interesse an einer gemeinsamen Silvesterparty und somit auch die Unterstützung des Turnerbundes gegeben war, spürte man deutlich die Vorfrende auf dieses Event.

Der Abend in einer elegant festlich und zugleich sportlich geschmückten Jahnhalle begann mit einer treffend humorvollen Rede des ersten Vorsitzenden Raimund Merz.

Er begrüßte die zahlreichen anwesenden Gäste, im besonderen Herrn Bürgermeister Arno mit Familie und Ehrenvorsitzenden Manfred Bacher mit Gattin und freute sich auch sehr, dass nicht nur Vereinsmitglieder, sondern auch Freunde und Gönner aus verschiedenen anderen Gemeinden anwesend waren. Sein besonderer Dank galt allen die zur Durchführung dieses Events beigetragen haben, vor allem aber denjenigen, die an diesem Abend für das Wohlergehen aller, doch arbeiten



mussten - die zahlreichen Bedienung und das Ausschankteam Achim Grüner, Thomas Zepf und Gerd Grüner. Nach einem kurzen Hinweis auf den geplanten Ablauf des Abends wünschte er allen Anwesenden einen guten Rutsch ins Jubiläumsjahr und viel Spaß.

Sir Robin, ein extra engagierter Zauberer, hatte mittlerweile mit der Unterhaltung der großen Kinderschar begonnen.



Im perfekt eingerichteten Spielzimmer führte er den mehr als gespannten Kindern verschiedene Zaubereien vor, ließ sie teilweise selbst mitwirken und lehrte ihnen als Höhepunkt auch noch einen Zaubertrick, mit dem sie später selbst die anwesenden Eltern verblüfften.

Das vom CSM-Catering bereitgestellte Menü wurde nun eröffnet. Das Vorspeisenangebot ließ keine Wünsche offen, dass manch einer sich bremsen musste, um auch beim Hauptgang noch zuschlagen zu können.



Der krönende Abschluss eines perfekten Menüs bildete dann das Nachtischbüfett. Der zweite Vorsitzende Dietmar Kupferschmid präsentierte parallel dazu das mit Spannung erwartete Jubiläumslogo.

Hinter schwarzem Vorhang, Nebelschwaden, Gänsehautmusik und Rampenlicht wurde das neue Logo des Turnerbundes präsentiert.



Er erläuterte treffend die Bedeutung und gedanklichen Hintergründe des Logos mit dem Schriftzug "100 Jahre wie im Flug".

Anschließend kommentierte er die von seiner Frau Sabine inszenierte Modenschau zur Präsentation der neuen Jubiläumskollektion.

T-Shirts, Caps und Jacken in allen Größen, für alle Altersklassen und für jeden Anlass wurden von den vereinseigenen Models perfekt und ansprechend vorgeführt.

Viel Beifall und erste, bereits eingegangene Bestellungen bestätigten den Verantwortlichen auch hier gute Arbeit.

Die Bar wurde nun offiziell eröffnet und jeder Anwesende bekam rechtzeitig vor Mitternacht ein Glas Sekt vom Turnerbund spendiert.

Die letzten Sekunden des alten Jahres wurden heruntergezählt und pünktlich um Null Uhr verwandelte sich die Jahnhalle in einen Ameisenhaufen.



Niemand hielt es auf den Stühlen um der Familie, den Freunden und denjenigen, die einem wichtig erschienen, alles Gute fürs neue Jahr zu wünschen.

Ein lustiges und trotzdem ungezwungenes Treiben ergab sich und erst eine halbe Stunde später hatten sich die Festbesucher vor der Jahnhalle versammelt um sich das angekündigte Feuerwerk nicht entgehen zu lassen.

Vor der Kulisse der St. Georgskirche zündete Axel Kleinbeck das Feuerwerk, welches die Zuschauer für fast eine Viertelstunde in seinen Bann zog.



Nach begeistertem Applaus und dem Rückzug in die Festhalle wurde das Büfett noch um selbstgemachte Kuchen erweitert und stand den Besuchern noch bis in den Morgen zur Verfügung. Die Partyband "Pink Party Plane" aus Stuttgart sorgte stets für eine gefüllte Tanzfläche und wurde erst um 3.30 Uhr von den Anwesenden - nicht ohne Zugabe - verabschiedet.



Nicht nur in der Bar, auch an zahlreichen Tischen, feierten die Besucher bis in die frühen Morgenstunden und alle waren sich einig, dass dies ein gelungener Einstieg in das Jubiläumsjahr war. Den Verantwortlichen wurde viel Lob zuteil und dies sollte auch zugleich Ansporn sein, zuversichtlich die nächsten Veranstaltungen anlässlich des 100-jährigen Jubiläums in Angriff zu nehmen.

gez. Katja Bacher